

**Haushaltsplan**

für die

**Haushaltsjahre 2008 und 2009**

**Wirtschaftsplan**

**Sondervermögen "Schwerbehinderten-  
Ausgleichsabgabe"**



**50 Sondervermögen "Schwerbehinderten-Ausgleichsabgabe"**  
**50 20 Sondervermögen "Schwerbehinderten-Ausgleichsabgabe"**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2007	Ansatz 2008	Ansatz 2009
			Ist 2006	VE 2008	VE 2009
Angaben in EUR					

Erläuterungen:

Gemäß § 71 Abs. 1 SGB IX haben private und öffentliche Arbeitgeber mit jahresdurchschnittlich monatlich mindestens 20 Arbeitsplätzen auf wenigstens 5 Prozent der Arbeitsplätze schwerbehinderte Menschen zu beschäftigen.  
 Gemäß § 77 Abs. 1 haben Arbeitgeber, die die vorgeschriebene Anzahl schwerbehinderter Menschen nicht beschäftigen, für jeden unbesetzten Pflichtarbeitsplatz eine Ausgleichsabgabe zu entrichten.  
 Die Zahlung der Ausgleichsabgabe hebt die Pflicht zur Beschäftigung schwerbehinderter Menschen nicht auf. Die Ausgleichsabgabe wird auf der Grundlage einer jahresdurchschnittlichen Beschäftigungsquote ermittelt.  
 Die Ausgleichsabgabe beträgt gemäß § 77 Abs. 2 SGB IX je unbesetzten Pflichtarbeitsplatz:  
 1. 105 EUR bei einer jahresdurchschnittlichen Beschäftigungsquote von 3 Prozent bis weniger als dem geltenden Pflichtsatz  
 2. 180 EUR bei einer jahresdurchschnittlichen Beschäftigungsquote von 2 Prozent bis weniger als 3 Prozent  
 3. 260 EUR bei einer jahresdurchschnittlichen Beschäftigungsquote von weniger als 2 Prozent.  
 Die Ausgleichsabgabe wird gemäß § 77 Abs. 4 i.V.m. § 80 Abs. 2 SGB IX erhoben.  
 Das Sondervermögen "Schwerbehinderten-Ausgleichsabgabe" wird gemäß § 77 Abs. 7 SGB IX gesondert verwaltet.  
 Gemäß § 78 SGB IX wird beim Bundesministerium für Gesundheit (BMG) ein Ausgleichsfonds gebildet, der für überregionale Vorhaben zur Teilhabe schwerbehinderter Menschen am Arbeitsleben verwendet und vom BMG verwaltet wird. Die Abführung an diesen Ausgleichsfonds erfolgt bei Titel 631 64 entsprechend der dort erläuterten Abführungsvorgaben.

- 1.) Abweichend von § 35 LHO sind Rückzahlungen zuviel gezahlter Ausgleichsabgabe sowie zu erstattende Ausgleichsabgabe von den Einnahmen abzusetzen.
- 2.) Ausgaben dürfen über die Ansätze hinaus bis zur Höhe der tatsächlichen Einnahmen einschl. etwaiger Überträge aus Vorjahren geleistet werden.
- 3.) Verpflichtungen, die in Folgejahren zu Ausgaben führen, dürfen eingegangen werden, wenn die Finanzierung der Ausgaben durch das Aufkommen an Ausgleichsabgabe gesichert ist.
- 4.) Außerplanmäßige Ausgaben für die im SGB und den dazu ergangenen Rechtsverordnungen bezeichneten Zwecke sind unter den Voraussetzungen des § 37 LHO zulässig, soweit Beträge in gleicher Höhe bei anderen Ausgabeansätzen eingespart werden.

**Einnahmen**

<b>111 01</b>	<b>291</b>	<b>Ausgleichsabgabe von privaten Arbeitgebern und von Arbeitgebern der öffentlichen Hand</b>	<b>11.000.000</b>	<b>9.000.000</b>	<b>8.000.000</b>
			10.565.271		

Übertragbar

Erläuterungen:

Einnahmen der Ausgleichsabgabe von privaten und öffentlichen Arbeitgebern gem. § 77 Abs. 4 SGB IX.

<b>111 03</b>	<b>291</b>	<b>Säumniszuschläge nach § 77 Abs. 4 SGB IX</b>	<b>100.000</b>	<b>100.000</b>	<b>100.000</b>
			56.367		

Übertragbar

Erläuterungen:

Die Ausgleichsabgabe ist jeweils zum 31.03. fällig.  
 Für verspätet gezahlte Beträge der Ausgleichsabgabe werden Säumniszuschläge gem. § 77 Abs. 4 SGB IX erhoben.

<b>112 01</b>	<b>291</b>	<b>Geldstrafen, Geldbußen, Gerichtskosten</b>	<b>500</b>	<b>500</b>	<b>500</b>
			0		

Übertragbar

Erläuterungen:

Sollte ein Arbeitgeber seine Anzeige nicht erstatten, wird durch die Regionaldirektion Sachsen-Anhalt/Thüringen ein Ordnungswidrigkeitsverfahren gem. § 156 Abs. 1 SGB IX eröffnet. Es können gem. § 156 Abs. 2 SGB IX Bußgelder bis zu 10.000 EUR verhängt werden.  
 Die Bußgelder sind gem. § 156 Abs. 5 SGB IX an das Integrationsamt abzuführen. Für ihre Verwendung gilt § 77 Abs. 5 SGB IX.

<b>119 41</b>	<b>291</b>	<b>Rückzahlung widerrufener Leistungen, Erstattungen von Vorsteuern, Erstattungen von anderen Trägern</b>	<b>100.000</b>	<b>100.000</b>	<b>100.000</b>
			406.340		

Übertragbar

**50 Sondervermögen "Schwerbehinderten-Ausgleichsabgabe"**

**50 20 Sondervermögen "Schwerbehinderten-Ausgleichsabgabe"**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2007	Ansatz 2008	Ansatz 2009
			Ist 2006	VE 2008	VE 2009

Angaben in EUR

noch zu 119 41

Erläuterungen:

Rückflüsse von widerrufenen Leistungen aus Förderungen nach § 15, 20, 21, 22, 26, 28a, 30 SchwbAV bei Nichteinhaltung der mit Bescheiderteilung mitgeteilten Auflagen.

Erstattungsansprüche aus Förderleistungen anderer Reha-Träger z.B. BfA, LVA, Berufsgenossenschaft.

Rückzahlung von Überzahlungen soweit die Absetzung von der Ausgabe unstatthaft, nicht mehr möglich oder unzumutbar ist.

<b>119 51</b>	291	<b>Vermischte Einnahmen</b>	<b>50.000</b> 34.443	<b>50.000</b>	<b>50.000</b>
---------------	-----	-----------------------------	-------------------------	---------------	---------------

Übertragbar

Erläuterungen:

Stundungs- und Verzugszinsen, sofern sie nicht bei der Hauptsache nachgewiesen werden können, sonstige geringfügige Verwaltungseinnahmen, die nicht anderweitig zugeordnet werden können.

<b>131 01</b>	291	<b>Erlöse aus der Veräußerung unbeweglicher Sachen</b>	<b>0</b> 0	<b>0</b>	<b>0</b>
---------------	-----	--	---------------	----------	----------

Übertragbar

<b>132 01</b>	291	<b>Erlöse aus der Veräußerung von Fahrzeugen</b>	<b>0</b> 221	<b>0</b>	<b>0</b>
---------------	-----	--	-----------------	----------	----------

Übertragbar

<b>132 02</b>	291	<b>Erlöse aus der Veräußerung sonstiger beweglicher Sachen</b>	<b>0</b> 0	<b>0</b>	<b>0</b>
---------------	-----	--	---------------	----------	----------

Übertragbar

<b>132 03</b>	291	<b>Erlöse aus dem Verkauf von Gegenständen außerhalb des Nachweises über das Vermögen und die Schuldner</b>	<b>0</b> 0	<b>0</b>	<b>0</b>
---------------	-----	---	---------------	----------	----------

Übertragbar

<b>162 01</b>	291	<b>Zinsen für Darlehen nach §§ 15, 21, 22, 26, 28a, 30 SchwbAV</b>	<b>3.600</b> 0	<b>3.600</b>	<b>3.600</b>
---------------	-----	--	-------------------	--------------	--------------

Übertragbar

Erläuterungen:

Für Leistungen (Darlehen) an Arbeitgeber zur Schaffung von Arbeits- und Ausbildungsplätzen für schwerbehinderte Menschen werden Zinsen berechnet.

<b>162 02</b>	291	<b>Zinserträge aus der zeitweiligen Anlage des Sondervermögens</b>	<b>600.000</b> 665.272	<b>500.000</b>	<b>400.000</b>
---------------	-----	--	---------------------------	----------------	----------------

Übertragbar

Erläuterungen:

Durch die Anlage des Sondervermögens als Tagesgeld beim Land Sachsen-Anhalt werden Zinserträge erwirtschaftet.

Die Zinsen werden vierteljährlich vom Land Sachsen-Anhalt (Ministerium der Finanzen) auf der Grundlage der vom Integrationsamt ermittelten täglichen Überschüsse des Sondervermögens berechnet und dem Integrationsamt zur Verfügung gestellt.

<b>182 01</b>	291	<b>Rückflüsse von Darlehen nach §§ 15, 20, 21, 22, 26, 28a, 30 SchwbAV</b>	<b>240.400</b> 296.323	<b>240.400</b>	<b>240.400</b>
---------------	-----	--	---------------------------	----------------	----------------

Übertragbar

**50                    Sondervermögen "Schwerbehinderten-Ausgleichsabgabe"**  
**50 20                Sondervermögen "Schwerbehinderten-Ausgleichsabgabe"**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2007	Ansatz 2008	Ansatz 2009
			Ist 2006	VE 2008	VE 2009

Angaben in EUR

noch zu 182 01

Erläuterungen:

Rückflüsse der ausgezahlten Darlehen aufgrund des mit Bescheiderteilung festgelegten Tilgungsplanes.  
 Siehe auch Erläuterung zu Kapitel 5020 Titel 162 01.

<b>234 01</b>	291	<b>Sonstige Zuweisungen von anderen Integrationsämtern</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
			1.336.125		

Übertragbar

Erläuterungen:

Zwischen den Integrationsämtern wird ein Ausgleich hinsichtlich des Aufkommens an Ausgleichsabgabe, schwerbehinderten Menschen und der Wohnbevölkerung vorgenommen (§ 77 Abs. 6 2. Satz SGB IX).

<b>361 01</b>	291	<b>Einnahmen aus Überschüssen aus Vorjahren</b>	<b>21.961.500</b>	<b>13.603.000</b>	<b>7.384.500</b>
			24.010.658		

Übertragbar

Erläuterungen:

Die nicht verbrauchten Einnahmen aus dem Vorjahr werden hier aufgeführt.  
 Siehe Erläuterung zu Kapitel 5020 Titel 961 01.

<b>381 01</b>	291	<b>Zuführungen von Kapitel 1399 Titel 919 01 des Landeshaushaltes - Ausgleichsabgabe Land</b>	<b>1.300.000</b>	<b>1.000.000</b>	<b>800.000</b>
			777.066		

Übertragbar

Erläuterungen:

Einnahme der Ausgleichsabgabe des Arbeitgebers Land Sachsen-Anhalt gem. § 77 Abs. 4 und 8 SGB IX.  
 Vgl. Erläuterung zu Kapitel 5020 Titel 111 01.

**Titelgruppe(n)**

<b>65</b>		<b>"Job 4000" - Programm zur besseren beruflichen Integration besonders betroffener schwerbehinderter Menschen - Bundesanteil</b>			
<b>162 65</b>	291	<b>Zinseinnahmen aus der Anlage der Mittel aus dem Ausgleichsfonds</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
			0		
<b>231 65</b>	291	<b>Zuweisungen des Bundes</b>	<b>0</b>	<b>135.600</b>	<b>135.600</b>
			0		
<b>Nachrichtlich: Summe TGr. 65</b>			<b>0</b>	<b>135.600</b>	<b>135.600</b>

<b>66</b>		<b>"Job 4000" - Programm zur besseren beruflichen Integration besonders betroffener schwerbehinderter Menschen - Landesanteil</b>			
<b>119 66</b>	291	<b>Zinseinnahmen aus der Anlage der Mittel aus dem Ausgleichsfonds</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
			0		
<b>281 66</b>	291	<b>Erstattungen des Integrationsfachdienstes</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
			0		
<b>Nachrichtlich: Summe TGr. 66</b>			<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

**50 Sondervermögen "Schwerbehinderten-Ausgleichsabgabe"**  
**50 20 Sondervermögen "Schwerbehinderten-Ausgleichsabgabe"**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2007	Ansatz 2008	Ansatz 2009
			Ist 2006	VE 2008	VE 2009
Angaben in EUR					

**Ausgaben**

<b>961 01</b>	291	<b>Übertrag in das Folgejahr</b>	<b>13.603.000</b>	<b>7.296.400</b>	<b>3.111.900</b>
			24.877.979	0	0

Übertragbar

\* Gegenseitig deckungsfähig mit Kapitel 50 20 Titel 631 61, Kapitel 50 20 Titel 631 64, Kapitel 50 20 Titel 632 64, Kapitel 50 20 Titel 683 61, Kapitel 50 20 Titel 683 62, Kapitel 50 20 Titel 684 61, Kapitel 50 20 Titel 861 61, Kapitel 50 20 Titel 861 62, Kapitel 50 20 Titel 861 63, Kapitel 50 20 Titel 891 63, Kapitel 50 20 Titel 683 66 und Kapitel 50 20 Titel 684 66.

Erläuterungen:

Zuführung der Einnahmeüberschüsse an das Folgejahr.  
 Siehe Erläuterung zu Kapitel 5020 Titel 361 01.

**Titelgruppe(n)**

**61 Leistungen zur Förderung des Arbeits- und Ausbildungsplatzangebots für schwerbehinderte Menschen**

<b>631 61</b>	291	<b>Zuweisungen an die Bundesagentur für Arbeit nach § 16 SchwbAV</b>	<b>3.850.000</b>	<b>1.400.000</b>	<b>400.000</b>
			800.000	0	0

Übertragbar

\* Vgl. D-Vermerk zu Kapitel 50 20 Titel 961 01.

Erläuterungen:

Die Integrationsämter können der Bundesagentur für Arbeit Mittel der Ausgleichsabgabe für befristete regionale Arbeitsmarktprogramme zur Verfügung stellen.

<b>683 61</b>	291	<b>Leistungen zur Durchführung von Forschungs- und Modellvorhaben auf dem Gebiet der Teilhabe schwerbehinderter Menschen am Arbeitsleben nach § 14 Abs. 1 Pkt 4 SchwbAV</b>	<b>500.000</b>	<b>500.000</b>	<b>300.000</b>
			40.100	0	0

Übertragbar

\* Vgl. D-Vermerk zu Kapitel 50 20 Titel 961 01.

Erläuterungen:

Die Integrationsämter können Leistungen zur Durchführung von Forschungs- und Modellvorhaben auf dem Gebiet der Teilhabe schwerbehinderter Menschen am Arbeitsleben erbringen, sofern ihnen überwiegend regionale Bedeutung zukommt oder beim Bundesministerium für Arbeit und Soziales beantragte Mittel aus dem Ausgleichsfonds nicht erbracht werden konnten.

<b>684 61</b>	291	<b>Zuschüsse an Arbeitgeber zur Schaffung von Arbeits- und Ausbildungsplätzen nach §§ 15, 28a SchwbAV</b>	<b>6.000.000</b>	<b>6.000.000</b>	<b>5.300.000</b>
			3.089.827	0	0

Übertragbar

\* Vgl. D-Vermerk zu Kapitel 50 20 Titel 961 01.

Erläuterungen:

Die Integrationsämter können Leistungen (Zuschüsse) an Arbeitgeber zur Schaffung von Arbeits- und Ausbildungsplätzen für schwerbehinderte Menschen erbringen.

<b>861 61</b>	291	<b>Darlehen an Arbeitgeber zur Schaffung von Arbeits- und Ausbildungsplätzen nach §§ 15, 28a SchwbAV</b>	<b>800.000</b>	<b>400.000</b>	<b>300.000</b>
			49.770	0	0

\* Vgl. D-Vermerk zu Kapitel 50 20 Titel 961 01.

**50                    Sondervermögen "Schwerbehinderten-Ausgleichsabgabe"**  
**50 20                Sondervermögen "Schwerbehinderten-Ausgleichsabgabe"**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2007	Ansatz 2008	Ansatz 2009
			Ist 2006	VE 2008	VE 2009

Angaben in EUR

noch zu 861 61

Erläuterungen:

Die Integrationsämter können Leistungen (Darlehen) an Arbeitgeber zur Schaffung von Arbeits- und Ausbildungsplätzen für schwerbehinderte Menschen erbringen.

<b>Nachrichtlich: Summe TGr. 61</b>	<b>11.150.000</b>	<b>8.300.000</b>	<b>6.300.000</b>
		0	0

**62                    Leistungen zur begleitenden Hilfe im Arbeitsleben**

<b>683 62</b>	<b>291</b>	<b>Zuschüsse nach § 17 SchwbAV</b>	<b>5.000.000</b>	<b>5.000.000</b>	<b>4.300.000</b>
			4.809.649	0	0

Übertragbar

\* Vgl. D-Vermerk zu Kapitel 50 20 Titel 961 01.

Erläuterungen:

Leistungen (Zuschüsse) zur begleitenden Hilfe im Arbeitsleben können an schwerbehinderte Menschen erbracht werden für:

- technische Arbeitshilfen
- zum Erreichen des Arbeitsplatzes
- zur Gründung und Erhaltung einer selbständigen Existenz
- zur Beschaffung, Ausstattung und Erhaltung einer behindertengerechten Wohnung
- Übernahme der Kosten einer notwendigen Arbeitassistenz (Abs. 1a SchwbAV)

an Arbeitgeber:

- zur behindertengerechten Einrichtung von Arbeits- und Ausbildungsplätzen
- bei außergewöhnlicher Belastung

an Integrationsfachdienste:

- Kosten ihrer Inanspruchnahme
- Kosten einer psychosozialen Betreuung schwerbehinderter Menschen

zur Durchführung von Aufklärungs- und Schulungsmaßnahmen.

<b>861 62</b>	<b>291</b>	<b>Darlehen nach § 17 SchwbAV</b>	<b>13.000</b>	<b>13.000</b>	<b>13.000</b>
			70.661	0	0

\* Vgl. D-Vermerk zu Kapitel 50 20 Titel 961 01.

Erläuterungen:

Leistungen (Darlehen) zur begleitenden Hilfe im Arbeitsleben können an schwerbehinderte Menschen erbracht werden:

- zur Gründung und Erhaltung einer selbstständigen Existenz
- zur Beschaffung, Ausstattung und Erhaltung einer behindertengerechten Wohnung

an Arbeitgeber:

- zur behindertengerechten Einrichtung von Arbeits- und Ausbildungsplätzen

<b>Nachrichtlich: Summe TGr. 62</b>	<b>5.013.000</b>	<b>5.013.000</b>	<b>4.313.000</b>
		0	0

**63                    Leistungen für Einrichtungen zur Eingliederung schwerbehinderter Menschen in das Arbeits- und Berufsleben**

<b>861 63</b>	<b>291</b>	<b>Darlehen nach § 30 SchwbAV</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
			0	0	0

\* Vgl. D-Vermerk zu Kapitel 50 20 Titel 961 01.

Erläuterungen:

Leistungen können für die Schaffung, Erweiterung, Ausstattung und Modernisierung förderungsfähiger Einrichtungen gem. § 30 Abs. 1 bis 3 als Darlehen gewährt werden.

**50 Sondervermögen "Schwerbehinderten-Ausgleichsabgabe"**  
**50 20 Sondervermögen "Schwerbehinderten-Ausgleichsabgabe"**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2007	Ansatz 2008	Ansatz 2009
			Ist 2006	VE 2008	VE 2009

Angaben in EUR

<b>891 63</b>	291	<b>Zuschüsse für Investitionen nach § 30 SchwbAV</b>	<b>1.800.000</b>	<b>400.000</b>	<b>200.000</b>
			934.756	0	0

\* Vgl. D-Vermerk zu Kapitel 50 20 Titel 961 01.

Erläuterungen:

Leistungen können für die Schaffung, Erweiterung, Ausstattung und Modernisierung förderungsfähiger Einrichtungen gem. § 30 Abs. 1 bis 3 als Zuschuss gewährt werden.

<b>Nachrichtlich: Summe TGr. 63</b>			<b>1.800.000</b>	<b>400.000</b>	<b>200.000</b>
				0	0

**64 Ausgleichsleistungen**

<b>631 64</b>	291	<b>Zuweisungen an den Ausgleichsfonds für überregionale Vorhaben zur Teilhabe schwerbehinderter Menschen am Arbeitsleben beim BMA nach § 78 SGB IX i.V.m. § 77 Abs. 6 Satz 1 SGB IX</b>	<b>3.690.000</b>	<b>3.400.000</b>	<b>2.992.000</b>
			3.475.343	0	0

Übertragbar

\* Vgl. D-Vermerk zu Kapitel 50 20 Titel 961 01.

Erläuterungen:

Abführung von 30 Prozent der Einnahmen aus der Ausgleichsabgabe für den Zeitraum Juni 2007 bis Mai 2008 und Juni 2008 bis Mai 2009 nach § 36 SchwbAV sowie 4 Prozent der Einnahmen aus der Ausgleichsabgabe für den Zeitraum Juni 2007 bis Mai 2008 und Juni 2008 bis Mai 2009 nach § 46 Abs. 1, Punkt 2 SchwbAV.

<b>632 64</b>	291	<b>Zuweisungen an andere Integrationsämter nach § 77 Abs. 6 SGB IX</b>	<b>100.000</b>	<b>100.000</b>	<b>74.000</b>
			0	0	0

Übertragbar

\* Vgl. D-Vermerk zu Kapitel 50 20 Titel 961 01.

Erläuterungen:

Zwischen den Integrationsämtern wird ein Ausgleich hinsichtlich des Aufkommens an Ausgleichsabgabe vorgenommen (§77 Abs. 6, Satz 2 ff SGB IX).  
 Vgl. Erläuterung zu Kapitel 5020 Titel 234 01.

<b>Nachrichtlich: Summe TGr. 64</b>			<b>3.790.000</b>	<b>3.500.000</b>	<b>3.066.000</b>
				0	0

**65 "Job 4000" - Programm zur besseren beruflichen Integration besonders betroffener schwerbehinderter Menschen - Bundesanteil**

<b>631 65</b>	291	<b>Sonstige Zuweisungen an den Bund</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
			0	0	0

<b>683 65</b>	291	<b>Zuschüsse für laufende Zwecke an Arbeitgeber zur Schaffung von Arbeitsplätzen gemäß Artikel 1 der Richtlinie "Job 4000"</b>	<b>0</b>	<b>80.000</b>	<b>80.000</b>
			0	0	0

<b>684 65</b>	291	<b>Zuschüsse für laufende Zwecke an Arbeitgeber zur Schaffung von Ausbildungsplätzen gemäß Artikel 2 der Richtlinie "Job 4000"</b>	<b>0</b>	<b>8.100</b>	<b>8.100</b>
			0	0	0

<b>685 65</b>	291	<b>Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke an die Integrationsfachdienste gemäß Artikel 3 der Richtlinie "Job 4000"</b>	<b>0</b>	<b>47.500</b>	<b>47.500</b>
			0	0	0



**50                    Sondervermögen "Schwerbehinderten-Ausgleichsabgabe"**  
**50 20                Sondervermögen "Schwerbehinderten-Ausgleichsabgabe"**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2007	Ansatz 2008	Ansatz 2009
			Ist 2006	VE 2008	VE 2009
			Angaben in EUR		
<b>Nachrichtlich: Summe TGr. 65</b>			<b>0</b>	<b>135.600</b>	<b>135.600</b>
				0	0
<b>66</b>		<b>"Job 4000" - Programm zur besseren beruflichen Integration besonders betroffener schwerbehinderter Menschen - Landesanteil</b>			
<b>683 66</b>	291	<b>Zuschüsse für laufende Zwecke an Arbeitgeber zur Schaffung von Arbeitsplätzen gemäß Artikel 1 der Richtlinie "Job 4000"</b>	<b>0</b>	<b>80.000</b>	<b>80.000</b>
		Übertragbar	0	0	0
		* Vgl. D-Vermerk zu Kapitel 50 20 Titel 961 01.			
<b>684 66</b>	291	<b>Zuschüsse für laufende Zwecke an Arbeitgeber zur Schaffung von Arbeitsplätzen gemäß Artikel 2 der Richtlinie "Job 4000"</b>	<b>0</b>	<b>8.100</b>	<b>8.100</b>
		Übertragbar	0	0	0
		* Vgl. D-Vermerk zu Kapitel 50 20 Titel 961 01.			
<b>685 66</b>	291	<b>Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke zur Arbeitsplatzausstattung nach § 15 SchwAB</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
			0	0	0
<b>Nachrichtlich: Summe TGr. 66</b>			<b>0</b>	<b>88.100</b>	<b>88.100</b>
				0	0

50 Sondervermögen "Schwerbehinderten-Ausgleichsabgabe"  
 50 20 Sondervermögen "Schwerbehinderten-Ausgleichsabgabe"

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2007	Ansatz 2008	Ansatz 2009
			Ist 2006	VE 2008	VE 2009
Angaben in EUR					

### Abschluss

#### Einnahmen

HGr. 1	Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.	12.094.500	9.994.500	8.894.500
HGr. 2	Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	0	135.600	135.600
HGr. 3	Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen	23.261.500	14.603.000	8.184.500
<b>Gesamteinnahme</b>		<b>35.356.000</b>	<b>24.733.100</b>	<b>17.214.600</b>

#### Ausgaben

HGr. 6	Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	19.140.000	16.623.700	13.589.700
HGr. 8	Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen	2.613.000	813.000	513.000
HGr. 9	Besondere Finanzierungsausgaben	13.603.000	7.296.400	3.111.900
<b>Gesamtausgabe</b>		<b>35.356.000</b>	<b>24.733.100</b>	<b>17.214.600</b>
<b>Gesamtsumme der VE</b>			<b>0</b>	<b>0</b>
<b>Überschuss (+) / Zuschuss (-)</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>